
Swift Pseudonymisierte Kontostatistiken Informationsmitteilung

Wir bei Swift arbeiten kontinuierlich daran, die Sicherheit und Effizienz unserer Finanznachrichtendienste zu verbessern. In dieser Informationsmitteilung (der "Mitteilung") beschreiben wir, wie S.W.I.F.T. SC ("Swift", "wir", "uns") personenbezogene Daten verarbeitet, die in Finanznachrichten enthalten sein können, um Anomalien zu erkennen und die Effizienz des Zahlungsverkehrs zu steigern.

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, um Anomalien aufzudecken und die Effizienz der Zahlungen zu steigern

Betrugsprävention ist eine der größten Herausforderungen im modernen Finanzsystem. Indem wir unseren Kunden helfen, Anomalien in ihren Swift-Zahlungsnachrichten zu erkennen, schützen wir Finanzinstitute, Einzelpersonen und die Gemeinschaft als Ganzes. Wir bemühen uns auch, Lösungen zu entwickeln, die den Zahlungsverkehr berechenbarer und zuverlässiger machen. Zu diesen Zwecken erstellen wir pseudonymisierte Kontostatistiken auf der Grundlage der Finanznachrichten, die von Swift-Nutzern über unsere Nachrichtendienste ausgetauscht werden. Diese pseudonymisierten Kontostatistiken werden verwendet, um den Swift-Kunden, die den "Swift Payment Control Service" nutzen, erweiterte Funktionen zur Erkennung von Anomalien und denjenigen, die den "Swift Pre-Validation Service" nutzen, Tools zur Zahlungsvervalidierung zur Verfügung zu stellen.

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten nur für die oben genannten Zwecke. Die Rechtsgrundlage nach der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung ("DSGVO") ist das berechtigte Interesse, das sowohl wir als auch Swift-Nutzer und Einzelpersonen an der Aufdeckung von Anomalien haben, um Betrug bei Zahlungstransaktionen zu verhindern und die Effizienz der Zahlungstransaktionen von Swift-Nutzern zu steigern. Die pseudonymisierten Kontostatistiken werden gemäß dem Stand der Technik entsprechenden technischen und organisatorischen Maßnahmen in Swift-Rechenzentren in der Europäischen Union und der Schweiz für eine begrenzte Dauer von 13 Monaten gespeichert.

Ihre Rechte, wie Sie uns kontaktieren können, und zusätzliche Informationen über unsere Praktiken

Sie haben bestimmte Rechte und Wahlmöglichkeiten in Bezug auf ihre personenbezogenen Daten, die wir verarbeiten. Wenn Sie der Verarbeitung pseudonymisierter Kontostatistiken durch Swift widersprechen möchten, teilen Sie Swift bitte Ihre Kontonummer(n), den Namen des/der Kontoinhaber(s), den/die Namen (und, falls verfügbar, den Business Identifier Code oder BIC) des/der Finanzinstitute(s), das/die Ihr(e) Konto/Konten betreut/betreiben, sowie Ihre E-Mail-Adresse über opt.out@swift.com mit.

Auf der Grundlage dieser Informationen werden wir zunächst Ihr Finanzinstitut per E-Mail bitten, zu bestätigen, dass Sie tatsächlich der (Mit-)Inhaber dieser Kontonummer sind, bevor wir Ihre Opt-out-Anfrage weiterbearbeiten.

Bitte beachten Sie, dass Ihre Rechte unter bestimmten Umständen nach geltendem Recht eingeschränkt sein können.

Weitere Informationen über Ihre Rechte oder darüber, wie wir Ihre personenbezogenen Daten weitergeben, übermitteln oder schützen, finden Sie in der [Swift Personal Data Protection Policy](#).

Die für die Erstellung der pseudonymisierten Kontostatistiken und die Durchführung der in dieser Mitteilung beschriebenen Analysen verantwortliche Stelle ist S.W.I.F.T. SC. Sie können uns per E-Mail an privacy.officer@swift.com oder schriftlich an S.W.I.F.T. SC, zu Händen des Datenschutzbeauftragten, Avenue Adèle 1, 1310 La Hulpe, Belgien, kontaktieren.